

Beschluss (gegen die Stimmen von Die Grünen - rosa liste):

1. Das Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) wird beauftragt, die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. jährlich 387.641 €, die von 2019 bis 2021 befristet anfallenden Haushaltsmittel i.H.v. jährlich 225.165 € sowie die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel i.H.v. 26.070 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 anzumelden.
2. Das Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) wird beauftragt, die Einrichtung von 9,5 Stellen-VZÄ (davon 3,5 Stellen-VZÄ befristet für 3 Jahre) und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat (Querschnittsreferat) zu veranlassen.
3. Das Personal- und Organisationsreferat (Fachreferat) wird beauftragt, die Entfristung der bis 31.12.2018 befristeten 1,0 Stellen-VZÄ (Fortbildung) beim Personal- und Organisationsreferat (Querschnittsreferat) zu veranlassen.
4. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamten/-innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von jährlich etwa 193.956 € (40% des JMB) in den Jahren 2019 bis 2021 und etwa 120.772 € (40% des JMB) ab 2022.
5. Das Produktkostenbudget erhöht sich in 2019 um 638.876 €, davon sind 612.806 € zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).
6. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Beschlussfassung erfolgt in der Vollversammlung des Stadtrats.